

**An das
LSF – Bezügestelle
Postfach 100655
01076 Dresden***

.....
Name, Vorname

.....
Straße

.....
PLZ, Ort

.....
Personal-Nr. / Az.

.....
Ort, Datum

Hiermit erhebe ich

WIDERSPRUCH

gegen die Besoldung für das Jahr 2023.

Dieser Widerspruch nach § 54 (2) BeamtStG betrifft die Amtsangemessenheit der Besoldung. Er dient insbesondere meiner Rechtswahrung dahingehend, ob das Besoldungsniveau mit dem Abstandsgebot zur Grundsicherung vereinbar ist. Hierzu verweise ich auf die Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts (BVerfG) vom 4. Mai 2020 (Az. 2 BvL 4/18 und 2 BvL 6/17 u.a.).

Ich bitte, für diesen Widerspruch vorsorglich den Verzicht auf die Einrede der Verjährung zu erklären sowie das Verfahren ruhend zu stellen.

Mein Widerspruch bezieht sich auch auf die Höhe der familienbezogenen Leistungen.

Für das Jahr 2023 mache ich deshalb meine Ansprüche auf amtsangemessene Alimentation geltend.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

** bitte die konkrete Anschrift der jeweiligen Bezügestelle angeben, bspw. die Kommune*